

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: V/362/2019

Referat:	Bautechnisches Referat	Datum: 08.01.2019
Ansprechpartner:	Willibald Hierl	AZ:
Weitere Beteiligte:	Baureferat Finanzreferat Gemeindewerke	

Beratungsfolge	Termin	
Bau- und Umweltausschuss	17.01.2019	öffentlich

Straßenausbaumaßnahme Schubertstraße: Vorstellung einer weiteren Planvariante und Durchführungsbeschluss

Sachverhalt:

Der Bau- und Umweltausschuss hat in der Sitzung am 08.11.2018 die vorgelegten Planungsvarianten diskutiert und beschlossen die Variante 3 weiterzuverfolgen. Die Anzahl der öffentlichen Stellplätze galt es noch zu optimieren.

Der Planer solle bei der maßlichen Festlegung der Parkplatzlängen der Längsparker nicht streng auf das in den Richtlinien vorgegebene Maß fixiert sein, sondern sich an den im Bestand vorhandenen Maßen, die sich in der Praxis bewährt haben, orientieren. Außerdem sollten die Stichwege nicht so üppig freigehalten werden.

In der jetzt vorliegenden Planvariante ergeben sich 41 öffentliche Stellflächen.

Bei der Planbearbeitung wurden Abweichungen zwischen Grundeigentum und Nutzung festgestellt. Dabei scheint in einem kurzen Teilstück ein Grenzüberbau von annähernd 1m gegeben. Hintergründe für den Überbau und die Möglichkeit die Fläche wieder der öffentlichen Verkehrsfläche zuzuführen prüft momentan Referat IV. Wenn die Überbaufläche zukünftig der öffentlichen Verkehrsfläche nicht zur Verfügung steht, gibt es zwei denkbare Lösungen:

1. Gehweg im Bereich des Überbaus hat nur eine Breite von minimal 1,22 m
2. Verkürzung der Senkrechtparker auf 4,02 m (statt regelgerechten 4,30 m) zugunsten einer Gehwegmindestbreite von 1,50 m

Zu beachten ist, dass in der angegebenen Länge der Senkrechtparker das Maß des Fahrzeugüberhangs nicht berücksichtigt ist. Für den Fahrzeugüberhang sind in der Planung zusätzlich 70 cm berücksichtigt.

Gegenüberstellung der Planvarianten

	Variante 2A (Einengung)	Variante 3 (Fahrbahnversatz)	Variante 3A (Fahrbahnversatz)
Anzahl öffentliche Stellplätze (Bestand)	39	39	39
Anzahl öffentliche Stellplätze (Planung)	28	32	41
Maßnahmen zur Geschwindigkeitsdämpfung	Fahrbahneinengung	Fahrbahnversatz	Fahrbahnversatz
Baukosten (aufgrund der gleichen befestigten Fläche und vergleichbarer Pflasteranteile gleiche Baukosten der Varianten)	€ 580.000,-		
Nebenkosten (Honorare, Straßenbeleuchtung, Ausstattung, Möblierung)	€ 160.000,-		

Herr Andreas Lippert vom Ingenieurbüro Lippert aus Rednitzhembach stellt in der Sitzung den aktuellen Planungsstand vor und steht für offene Fragen zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der BUA beschließt die Planung der Verkehrsanlagen für den Umbau der Schubertstraße nach Variante 3A des Planungsbüros Lippert Ingenieure. Die Verwaltung wird beauftragt alle Vorkehrungen zu treffen, damit das Vorhaben 2019 umgesetzt werden kann. Die für die weiteren Planungen und Umsetzung der Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2019 angemeldet. Das Ingenieurbüro Lippert Ingenieure ist mit den nächsten Leistungsphasen zu beauftragen.

Finanzierung:

Die Mittel für die Decksanierung „Schubertstraße“ waren im Haushalt 2018 bei der Haushaltsstelle 1.6300.9500 berücksichtigt. Auf die Ausführungen zur Finanzierung in der Sitzungsvorlage V/349/2018 wird verwiesen.

Im Haushalt 2019 wird für die Ausbaumaßnahme die HHSt. 1.6301.9502 neu eröffnet. Alle Ausgaben werden hier veranschlagt, auch diese, die bereits vergeben wurden.

Die Mittel für den Ausbau, sind im Haushalt 2019 zu veranschlagen. Die Vergabe der Planungsleistung ist haushaltsrechtlich abgedeckt, da HAR bei 1.6300.9500 zur Verfügung stehen.

Anlagenverzeichnis (Anlagen liegen zu den Fraktionssitzungen auf):

- Lageplan Variante 2A
- Lageplan Variante 3
- Lageplan Variante 3A

Werner Langhans
Erster Bürgermeister